

**Errichterbescheinigung Regenwassernutzungsanlage (RWNA)**

Bauherr: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Flurnummer: \_\_\_\_\_

1.  Einfamilienhaus  RWNA wurde in Verbindung mit Wohnhaus /  
Neubau errichtet  
 \_\_\_\_\_ familienwohnhaus  RWNA wurde im bestehenden Wohnhaus  
nachgerüstet.
2. Als Regenwasserauffangfläche wurde angeschlossen:  
 Hausdach  Balkon  
 Terrasse  \_\_\_\_\_
3. Die RWNA ist für folgende Nutzungen bestimmt:  
 Gartenbewässerung  Toilettenspülung  
 Waschmaschine  Sonstige Anwendungen: \_\_\_\_\_
4. Speichervolumen der Zisterne: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>  
Nutzinhalt: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>
5. Überlauf der Zisterne in  
a)  Kanalisation  
b)  Versickerung über Mulde / Schacht \_\_\_\_\_  
c)  Gewässer \_\_\_\_\_

**bei a):**

Der Überlauf liegt über der Rückstauenebene der Kanalisation  
Ein Geruchsverschluss (Siphon) ist installiert

**bei b) oder c):**

Eine wasserrechtliche Gestattung wurde beantragt und genehmigt  
Entsprechende Kopie liegt der Errichterbescheinigung bei

**allgemeines zu a) – c)**

Der Überlauf wurde wie folgt dimensioniert:

1 Zulaufleitung DN \_\_\_\_\_ Überlauf DN \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ Zulaufleitung DN \_\_\_\_\_

6. Ist eine Nachspeisemöglichkeit der Zisterne vorhanden?

- Ja  Nein

**bei Ja:** Es besteht ein freier Auslauf gem. DIN 1988

7. Nicht erdverlegte Leitungen der RWNA wurden farblich gekennzeichnet

Farbe: \_\_\_\_\_

8. Alle Zapfstellen der RWNA wurden mit „Kein Trinkwasser“ beschildert

9. Alle Zapfstellen der RWNA sind durch abnehmbare Drehgriffe gesichert

10. Die exakte Leitungsführung ist erkennbar / alternativ ist eine Skizze vorhanden  
Die Skizze liegt dieser Errichterbescheinigung bei

11. Wurden Wasserzähler installiert? (Punkt Nr. 11 entfällt, falls nach „EWS“ nicht gefordert!)

- Ja  Nein

**bei Ja:**

- Messung des dem Regenauffangbehälter entnommenen Wassers
- Messung des über die Nachspeisevorrichtung zugeführten Wassers
- Messung des für die Gartenbewässerung entnommenen Wassers

12. Es sind keine Querverbindungen zu Trinkwasserleitungen installiert

13. Im Wasseranschlussraum ist ein Schild „In diesem Gebäude ist eine Regenwassernutzungsanlage installiert, Querverbindungen ausschließen!“ angebracht

14. Zusatzbemerkungen

---

---

---

---

Anlagenerrichter:

Firma:

---

Straße, Hausnr.

---

PLZ, Ort

---

Installateur/in

---

(Name, Vorname)

Firmenstempel

Datum

---

(Abschluss der Baumaßnahme)

Datum und

Unterschrift

---

Mit dieser Unterschrift wird versichert, dass die Installation von einem Fachbetrieb durchgeführt wurde und alle relevanten DIN- und gesetzlichen Vorschriften eingehalten wurden.